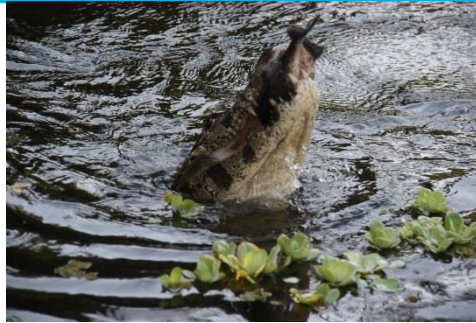




7. Tag: Bonito

Am Vormittag besichtigen wir in die Blaue Grotte (Grotta Azul). Am tiefsten Punkt der Höhle liegt ein klarer See, der im schwachen Tageslicht tiefblau funkelt.

Nach der Besichtigung dieser Grotte, wandern wir zu verschiedenen Wasserfällen und kleinen Seen. Am Nachmittag lassen wir uns dann im Fluß treiben, um beim Schnorcheln den vorbeischwimmenden Fischen in Ruhe zusehen zu können.



Am Abend fahren wir mit dem Bus nach Foz do Iguaçu, wo wir am nächsten Morgen ankommen.

9. Tag: Foz do Iguaçu

Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist ohne Zweifel die Besichtigung der weltberühmten Wasserfälle von Foz do Iguaçu. Sie bestehen aus 20 größeren, bis zu 82 m hohen, und vielen kleineren Wasserfällen auf einer Ausdehnung von 2,7 Kilometern. Die Fälle liegen sowohl im argentinischen Nationalpark Iguazú als auch im brasilianischen Nationalpark Iguaçu. Die Fälle wurden 1984 (Argentinien) und 1986 (Brasilien) zum UNESCO-Welterbe ernannt.



10. Tag: Flug nach Rio de Janeiro

Nach einer Ruhepause im Hotel fliegen wir am Nachmittag nach Rio de Janeiro, der letzten Etappe unserer Reise durch Brasilien.

11. Tag: Rio de Janeiro

1763 zog der Vizekönig von Brasilien mit seinem Hofstaat von Salvador in das nicht ganz so heiße Rio de Janeiro um. 1808 floh der portugiesische Hof nach dem Angriff Napoleons auf Portugal ebenfalls in die neue Hauptstadt. Aus dieser Zeit stammen die repräsentativer Bauten der Innenstadt, die wir uns auf einer Bustour ansehen.

Am Nachmittag wandern wir durch den Botanischen Garten der Stadt und besuchen den Nationalpark Tijuca, um eine Vorstellung vom Mata Atlântica zu erhalten, dem Regenwald, der früher den größten Teil des Landes bedeckte.

12. Tag: Strand und Zuckerhut

Zur Entspannung für den Rückflug stehen an diesem Tag die Strände von Copacabana und Leme bzw. Ipanema und Leblon zur Verfügung. Ausgedehnte Spaziergänge oder bloßes Sonnenbaden und Schwimmen im Meer dienen als Ausklang dieser Reise. Für diejenigen, die zum ersten Mal in Rio de Janeiro sind, ist es natürlich unumgänglich, die Christus-



8. Tag: Pantanal

Nach dem Frühstück fahren wir weiter zu einer Fazenda im Pantanal. Das südamerikanische Pantanal (portugiesisch für Sumpf) ist eines der größten Binnenland-Feuchtgebiete der Erde. Es liegt durchschnittlich nur knapp 95 m über dem Meeresspiegel. Während der Regenzeit ist es weitgehend überschwemmt. Bekannt ist das Gebiet durch seine seltenen Tierarten. Im Jahre 2000 wurde es zum Welterbe durch die UNESCO erklärt.

Den südlichen Teil dieses riesigen Gebietes erkunden wir per Schiff und mit Geländewagen.



Under construction



Statue (Cristo Redentor) auf dem Corcovado mit diesem überwältigenden Überblick über die Stadt zu besuchen und anschließend per Seilbahn auf den Zuckerhut zu fahren, um sich den Corcovado und die Copacabana von dieser Seite aus anzusehen.

13. Tag: Abflug nach Europa

Der Vormittag unseres letzten Tages in Brasilien bleibt frei für etwaige Souvenirkäufe oder ein letztes Sonnenbad am Strand.

Am späten Nachmittag fahren wir zum Flughafen und fliegen zurück nach Europa.

14. Tag: Ankunft in München

Nach einem Zwischenhalt fliegen wir weiter nach München, wo wir am Nachmittag ankommen.



BRASMEX-Europa GbR

Dr. Lecy Bleil Tschirner

Erboweg 14

D-93051 Regensburg

Deutschland

Tel.: +49 (0) 941 280 46218

Cel.: +49 (0) 176 3118 7163

E-mail: lecy.tschirner@brasmex-europa.com

Skype: lbtschirner

www.brasmex-europa.com

Under construction

